



Bildungsministerium

Kultusminister gratuliert 1000. ?Schule ohne Rassismus?

Kultusminister Stephan Dorgerloh gratuliert dem Domgymnasium Naumburg dazu, als bundesweit 1000. Schule den Titel ?Schule ohne Rassismus ? Schule mit Courage? tragen zu dürfen. ?Ich freue mich sehr, dass nun schon 67 Schulen in Sachsen-Anhalt in dem bundesweiten Netzwerk mitmachen?, sagte der Minister. ?Dies zeugt von dem großen Engagement der Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte für Toleranz und Demokratie.? Das Domgymnasium habe dieses Engagement bereits bei vielen anderen Projekten unter Beweis gestellt, so Dorgerloh. Die Schule wird morgen bei einem Festakt in Naumburg (Beginn: 11 Uhr) als 1000. Mitglied in das Netzwerk ?Schule ohne Rassismus ? Schule mit Courage? aufgenommen.

Der Kultusminister dankte zugleich seiner Kollegin, Wissenschafts- und Wirtschaftsministerin Prof. Dr. Birgitta Wolff, dafür, die Patenschaft für das Gymnasium übernommen zu haben. ?Die Schule hat mit Frau Wolff als Patin eine sehr gute Wahl getroffen?, sagte er. Zur Mitgliedschaft in dem Netzwerk gehört, dass sich jede Schule eine prominente Person für die Patenschaft sucht. Ministerin Wolff ist morgen bei der Titelverleihung in Naumburg ebenso dabei wie die Leiterin der Bundeskoordination des Netzwerkes, Sanem Kleff.

Das Netzwerk ?Schule ohne Rassismus ? Schule mit Courage? wurde 1995 von Aktion Courage e.V. gegründet. Ziel ist es, Weltoffenheit, Toleranz, Gewaltfreiheit und Zivilcourage an Schulen zu stärken. Schulen können in das Netzwerk aufgenommen werden, wenn sich 70 Prozent der Schulzugehörigen per Unterschrift zu den Grundsätzen der Kampagne bekennen. Mit der Titelverleihung ist es dann nicht getan: Die Grundsätze sollen bei Projekten und Aktionen an den Schulen gelebt werden.

Sachsen-Anhalt gehört zu den Vorreitern von ?Schule ohne Rassismus ? Schule mit Courage?. Nach Angaben der Bundeskoordination stellt das Land gemessen an der Bevölkerung die zweitmeisten Mitglieder im Netzwerk nach Bremen. Schulen aller Schulformen sind dabei. Wer mitmachen möchte, kann bei der Landeskoordination, der Geschäftsstelle des Netzwerks für Demokratie und Toleranz in der Landeszentrale für politische Bildung, die Startinformation anfordern. Kontakt: Tel. (0391) 567 64 59, E-Mail netzwerk@lpb.mk.sachsen-anhalt.de, Internet <https://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=45551>.

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle Turmschanzenstr. 3239114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de